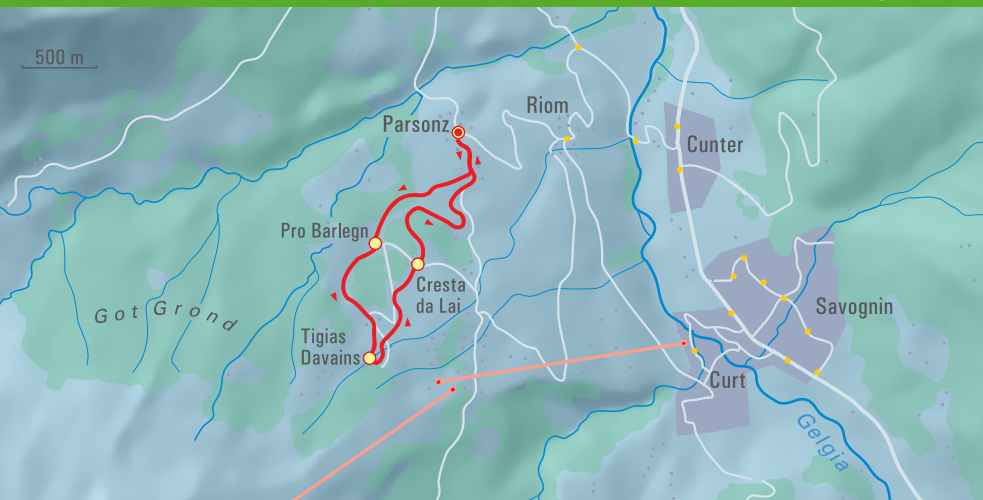


Auf dem Roggi's Trail GR

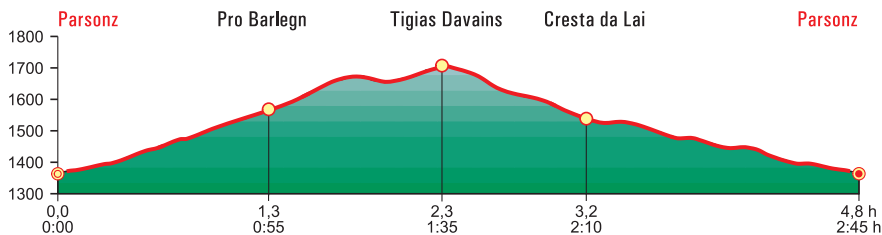


Parsonz > Parsonz

Escursione con racchette da neve

Parsonz	0 h 00 min	
Pro Barlegn	0 h 55 min	0:55
Tigias Davains	1 h 35 min	0:40
Cresta da Lai	2 h 10 min	0:35
Parsonz	2 h 45 min	0:35

	Media
	2 h 45 min
	4,8 km
	370 m
	370 m
	dicembre - marzo
	258T Bergün/Bravuogn





Im Angesicht des stolzen Piz Mitgel

Ausgangspunkt dieser Schneeschuhwanderung ist das malerische Dörfchen Parsonz, nahe Savognin mit gut 300 Einwohnerinnen und Einwohnern. Bis 1970 wurde im Dorf fast ausschliesslich die Sprache Surmeirisch gesprochen, eine regionale Mundart des Rätoromanischen. Der Wandel und die deutschsprachigen Zuzüger haben diesen lokalen Dialekt aber fast komplett verdrängt. Den Besuchern offeriert sich vom Dorf Parsonz, am Westhang des Tales Surses, die prachtvolle Aussicht auf den stolzen über 3000 Meter hohen Piz Mitgel. Dieser mächtige Gipfel begleitet die Wandernden dann auf dem grössten Teil der aussichtsreichen Tour. Von Parsonz aus führt der Trail zunächst bis zur südlichen Dorfgrenze. Mit Schneeschuhen führt der nächste Wegabschnitt bergauf in Richtung Piz Martegnas, durch verschneite Wälder, über Hügel und vorbei an vielen idyllischen Maiensässen. Die ruhige und besinnliche Schneeschuhwanderung flacht kurz vor der Hälfte der Strecke ab und es folgt ein entspannter Abschnitt auf offenem Weg Richtung Tigias Davains. Dort trifft man auf ein hübsches Bergbeizli namens Roggis Baizli, welches zum Verweilen einlädt und

mit einem Ausblick auf die Berge Piz Mitgel, Piz Ela und Tinzerhorn belohnt. Der Rückweg hinunter ins Dorf Parsonz geleitet die Wandernden von nun an bergab in Richtung Cresta da Lei, über schneebedeckte und aussichtsreiche Alpweiden und durch romantische kleine Wäldchen. Der ganze Weg ist eher offen und die Bergwelt lässt einen staunen. Die Schneeschuhtour findet am südlichen Dorfrand von Parsonz ihr Ende.

Jon Guler, 2020

INFO

Erreichbar ist der Ausgangspunkt Parsonz mit dem Postauto von Tiefencastel oder Savognin her über Cunter und Riom. Zurück fährt der Bus täglich bis nach 19:00 Uhr.



Auf dem flachen Abschnitt Richtung Tigias Davains. Bild: Jon Guler



Auf dem Weg trifft man auf typische Maiensässe. Bild: Jon Guler

© Sentieri Svizzera

